

Was bisher geschah ...

für *Der Bruder des Wolfs* – Band 2 der *Chronik der Weitseher*

Achtung Spoiler! Lesen Sie diesen Abschnitt nur, wenn Sie Band 1 bereits gelesen haben!

Eigentlich sollte es Fitz Chivalric Weitseher gar nicht geben. Als Bastard des in Unnade gefallenen Thronfolgers der Sechs Provinzen wird er am Königshof von Bocksburg nur widerwillig geduldet. Der Stallmeister Burrich tut sein Bestes, ihm den verlorenen Vater zu ersetzen, doch bald haben die friedlichen Zeiten in seiner Obhut für Fitz ein Ende.

Immer bestrebt, seinem Großvater, König Listenreich, treu zu dienen, wird Fitz zum Meuchelmörder ausgebildet und bald darauf in den Machtkampf zwischen den Söhnen des Herrschers hineingezogen. Prinz Edel schreckt vor nichts zurück, um seinem Halbbruder Veritas die Thronfolge streitig zu machen. Damit setzt er das Wohl des ganzen Landes aufs Spiel. Denn nur Veritas ist in der Lage, mithilfe seiner magischen Gabe die Roten Korsaren abzuwehren. Diese Piraten verheeren regelmäßig die Küsten des Königreichs und bedienen sich grausamer Hexerei.

Auch in Fitz schlummert die Gabe, und er soll lernen, sie zu benutzen. Doch der Edel ergebene Zauberer Galen unternimmt alles, um dem Jungen die Ausbildung zu verwehren und die Gabe in ihm zu blockieren. Auch sein zweites magisches Talent darf Fitz nicht nutzen: Die Alte Macht, die Zugang zu den Gedanken von Tieren erlaubt, ist in den Sechs Provinzen verboten. Trost findet Fitz in seiner erwachenden Liebe zu der jungen Molly und in der sonderbaren Freundschaft, die sich zwischen ihm und dem Narren des Königs entwickelt.

Als Fitz in Edels Gefolge ins benachbarte Bergreich reist, um Veritas' Braut Kettricken nach Bocksburg zu geleiten, ist er auf sich allein gestellt. Doch nur er kann Edels Plan durchkreuzen, Kettrickens Bruder zu vergiften, die Prinzessin selbst zu heiraten und Veritas durch Galen töten zu lassen. Zwar kann Fitz den Mord an Kettrickens Bruder nicht verhindern, doch in höchster Not gelingt es ihm, seine eigene Gabe zu wecken und Veritas telepathisch zu warnen. Veritas beseitigt Galen und öffnet Kettricken die Augen über die Geschehnisse. So kommt die politisch wichtige Ehe doch noch zustande. Fitz ist nur knapp dem Tod entronnen, doch er weiß, dass Prinz Edel seine Pläne, um die Macht an sich zu reißen, nicht aufgegeben hat.